



GEMEINDENACHRICHTEN

Pfaffenschlag b. Waidhofen/Thaya

Amtliche Mitteilungen und Informationen

Jahrgang 2012

Ausgabe Nr. 4

Oktober 2012

Aus dem Inhalt

NÖ Heckentag

Ferienspiele 2012

Zivilschutzprobealarm
6. Oktober 2012

5.000er
Ehrung b. Blut-
spendeaktion

Rückblick
Landesradwandertag

Termine
4. Quartal 2012

u.v.m.

Kleinregion des Bezirkes
Waidhofen/Thaya



www.zukunftsräum-thayaland.at

Mitglied im Klima-
bündnis seit 2005



www.klimabuendnis.at

Projektmarathon Landjugend 2012 – „Der Stein“

Die Landjugend Pfaffenschlag trat heuer wieder an die Gemeindevertretung mit der Bitte heran, eine Aufgabe für den sog. Projektmarathon zu finden. Das Ziel dieser Veranstaltung ist, dass Jugendliche binnen 42 Stunden ein sinnvolles gemeinschaftliches Projekt umsetzen.

Am Freitag den 21. September war es soweit, die LJ-Mitglieder erhielten um 19,00 Uhr am Hauptplatz in Pfaffenschlag die bis dahin geheime Aufgabe mitgeteilt. Zusammengefasst lautete diese:

Errichtet mit dem Künstler Uni. Prof. Franz Xaver Ölzant ein Kunstwerk am Hauptplatz und einen Weg zum Kunstwerk und schafft einen kleinen Platz davor, hebt den Weg aus, setzt Pflastersteine, setzt am Grundstücksrand einige Sträucher und baut eine Einfassung zum Rasen, legt eine Rindenmulchschicht an. Recherchiert die Geschichte des „Haupt-“Platzes und baut dies in die Präsentation mit ein. Überlegt euch einen kreativen, ansprechenden Namen für euer Projekt!

Zusatzaufgaben:

Reparatur der Stützmauer am Hauptplatz

Bau eines neuen Rednerpultes (vom Saal)



Franz Xaver-Ölzant, Desiree Lirnberger, Willibald Pollak, Julia Lauscher, Ulrich Bräuer, Daniel Weinberger, Georg Binder, Johannes Semper

(Fortsetzung Seite 2)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Pfaffenschlag bei Waidhofen/Thaya

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel):

Bürgermeister Johannes Semper, 3834 Pfaffenschlag 36

Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen, Vereine und Organisationen die Verantwortung.

Die Gemeinde Pfaffenschlag behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.

Voller Tatendrang gingen die Jugendlichen an die doch sehr umfangreichen Aufgaben heran und begannen sofort mit den Arbeiten. Trotz einiger Regengüsse (Samstag) hielt die Motivation auch bis tief in die Nacht hinein. Von Samstag auf Sonntag wurde die Nacht zum Tag und die Pflasterlegearbeiten beschäftigten die Landjugendmitglieder bis 04,30 Uhr morgens. Aber bereits um 07,00 Uhr früh wurde die Rüttelplatte



Schweres Gerät b. Aushubarbeiten

großem Stolz konnten die Jugendlichen bei strahlendem Herbstwetter dem zahlreich erschienen Publikum das Ergebnis der letzten 42 Stunden präsentieren. Es wurden aber nicht nur die Hauptaufgaben und die beiden Zusatzaufgaben

Pflasterlegearbeiten in der Nacht von Samstag auf Sonntag



Alle Fotos und Berichte zu diesem Projekt findet man unter: www.tatortjugend.at – danach auf Niederösterreich/Waldviertel/Pfaffenschlag



Übergabe der Aufgaben

wieder gestartet um die Pflastersteine zu verdichten und die noch offenen Arbeiten fertigstellen zu können. Es war knapp aber es wurde geschafft – rechtzeitig zur Präsentation um 14,00 Uhr waren alle Aufgaben geschafft. Etwas abgeschlagen und müde aber mit



Sanierung der Stützmauer

gemeistert, im Zuge der Arbeiten wurden noch weitere notwendige Pflege- und Saniermaßnahmen im Bereich des Hauptplatzes geleistet. So wurde das bestehende Kopfsteinpflaster vom Unkraut befreit und auch die „Maibaumgrube“ wurde mit Pflastersteinen eingefasst.

Präsentation am Sonntagnachmittag



Ein besonderer Dank gilt ...

- ⇒ Natürlich allen teilnehmenden **Mitgliedern der Landjugend** für die aufopfernde Tätigkeit und das große Engagement, welches an diesem Wochenende an den Tag gelegt wurde. Nicht nur das handwerkliche Geschick sondern auch zahlreiche private Maschinen wurden von den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.
- ⇒ Herrn **Prof. Franz Xaver Ölzant** für die Planung und die zur Verfügung Stellung des Kunstwerks
- ⇒ **Familie Pollak Willibald und Elisabeth**, welche zahlreiche Maschinen bereit stellten und großteils die Verpflegung der Jugendlichen übernahmen. Vizebürgermeister Willibald Pollak begleitete das Projekt fast durchgehend und stand mit Rat und Tat zur Seite.

NÖ Heckentag am 10. November 2012

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 10. November 2012 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September **bis 17. Oktober** per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 10. November 2012 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (u. a. Merkengersch b. Dobersberg) abgeholt werden. Das **Heckenblatt** mit allen Informationen ist auch am Gemeindeamt erhältlich.



Musterung 2012

Im August mussten die jungen Männer des Jahrganges 1994 der Gemeinde Pfaffenschlag bei der Stellungskommission in St. Pölten zur Musterung antreten. Für die sichere Hin- und Rückfahrt wurde zusammen mit anderen Gemeinden im Bezirk ein Gemeinschaftstransport organisiert. Nach der Rückkehr wurden die Rekruten vom Bürgermeister empfangen und zu einem Mittagessen eingeladen.



Daniel Weinberger, Dominik Woltran, Benjamin Hitz, Philipp Dangl,

Markus Litschauer, Michael Bräuer, Dominik Stark und Johannes Semper

FISCHERKURS in RAABS an der THAYA

**Wann? Samstag, 24. November 2012
von 09:00 bis ca. 13:00 Uhr
(Anmeldung spätestens 1. Okt. 2012)**

**Wo? Jugend- und Familiengästehaus
Hamerlingstraße 8
3820 Raabs an der Thaya**

Am 24. November 2012 findet im JUFA Raabs der 18. Fischereigrundkurs statt. Mit diesem erwerben Sie die Amtliche Fischerkarte für NÖ, mit der Sie Fischereilizenzen in ganz Niederösterreich erwerben können.

Informationen u. Anmeldeformulare bei Simone Erhart unter 02846/365-14 bzw. simone.erhart@raabs-thaya.gv.at

Ferienspiele 2012

Nach der äußerst positiven Resonanz von den Kindern im Vorjahr organisierte Jugendgemeinderat Klaus Zimmermann mit Unterstützung der Landjugend und Junge ÖVP Pfaffenschlag auch heuer wieder Ferienspiele. An vier Terminen erfuhren die Kinder nicht nur Wissenswertes, sondern hatten auch die Möglichkeit, verschiedene Sachen selbst auszuprobieren.

17. Juli – „Wie entsteht Honig - Ein Tag beim Imker“

Imkerei Johann Uitz, Johannessiedlung 18



Johann Uitz erzählte den Kindern viel Wissenswertes über die Bienen, über den Wabenaufbau und den Aufbau in einem Bienenstock. Weiters erklärte er, wie Bienenwachs entsteht. Die Honigproduktion wurde auch praktisch vorgeführt.

Die Kinder durften viele Gegenstände auch selbst in die Hand nehmen und dem Imker bei einigen Vorgängen assistieren. Zur Stärkung war für sie eine kleine Jause vorbereitet. Zum Abschluss erhielten die Kinder noch ein Glas Honig sowie Blumensamen, welche sie zu Hause anbauen sollen und somit die Bienen bei ihrer Arbeit unterstützen.



24. Juli – „Walderlebnistag – Besuch der europäischen Wasserscheide“

Halterberg Artolz



Der Obmann der Agrargemeinschaft Drösiedl Karlheinz Piringer und Natur- und Kräuterpädagoge Willi Bauer führten die Kinder zur Europäischen Hauptwasserscheide in Schwarzenberg und erklärten die Besonderheiten dieses Naturereignisses.

Forstfacharbeiter Klaus Zimmermann konnte den Kindern Forstpflanzen vom Samen bis zur 5-jährigen Pflanze vorstellen und deren standortgerechte Verpflanzung erklären.

Den Kindern wurden auch Geräte und die Bekleidung eines Forstarbeiters vorgestellt. Die verschiedenen Hinweistafeln im Wald wurden ebenfalls erklärt.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Würstelgrillen am Lagerfeuer.

22. August – „Tierische Angelegenheit – Ein Tag auf dem Bauernhof“

Biobauernhof Willibald und Elisabeth Pollak

Zu Beginn war eine kleine Rundfahrt mit Traktor und Anhänger zu einigen Feldern vorgesehen. Bei einem kurzen Halt entdeckten die Kinder am Wegesrand einige Brombeerstauden und ließen sich die reifen Früchte schmecken.

Am Bauernhof zurückgekommen, folgte eine Stallbesichtigung mit dem Melkstand. Jedes Kind konnte seine eigenen Melkfähigkeiten an einem Gummieuter ausprobieren. Danach wurde gemeinsam Fladenbrot gebacken, welches bei der anschließenden Jause mit Topfenkäse und Butter herrlich schmeckte.



29. August – „Der Verkaufsladen – Ein Tag als Verkäufer“

Kaufhaus Pilz in Pfaffenschlag

Die Leiterin des Geschäftes Frau Heidi Fraissl zeigte den Kindern alle Räumlichkeiten des Geschäftslokales auch jene, wo normalerweise keine Kunden hinkommen. An diesem Tag wurde auch

eine größere Lieferung an Lebensmitteln erwartet. Als diese ankam, konnten die Kinder gleich beim Kontrollieren und Einräumen der Lebensmittel in die Regale mithelfen. Auch der Zigarettenautomat beim Geschäftseingang mußte nachgefüllt werden. Die Kinder durften auch bei der Kassa und in der Wursttheke mithelfen. Auch die gelagerten Milchprodukte mußten auf ihr Ablaufdatum kontrolliert werden. Den Abschluss bildete wieder eine gemeinsame Jause.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn **Johann Uitz**, **Karlheinz Piringer**, **Kräuterpädagoge Willi Bauer**, dem **Biobauernhof Pollak** sowie dem **Kaufhaus Pilz**, welche nicht nur ihre Zeit zur Verfügung stellten, sondern auch für die Stärkung der Teilnehmer sorgten. Ein besonderer Dank gilt hier auch natürlich dem **Jugendgemeinderat Klaus Zimmermann** und seinem Team von der **Landjugend und Jungen ÖVP** für die gelungene Organisation dieser Ferienspiele.

Alle Betriebe und Organisationen, welche auch einmal eine Station gestalten möchten, können sich gerne an den Jugendgemeinderat Klaus Zimmermann wenden.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über
Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at)
durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF)
bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



Jubilare Oktober bis Dezember 2012



Oktober 2012

Elisabeth Kainz, Drösiedl 30	50. Geburtstag
Franz Prager, Pfaffenschlag 61	50. Geburtstag
Gerhard Pokorny, Pfaffenschlag 7	50. Geburtstag
Gottfried Polt, Arnolz 7	50. Geburtstag
Anneliese Preissl, Pfaffenschlag 44	60. Geburtstag
Hildegard Spielhofer, Pfaffenschlag 4	65. Geburtstag
Leopoldine Stamminger, Drösiedl 28	80. Geburtstag

November 2012

Andreas Dangel, Schwarzenberg 12	50. Geburtstag
Elisabeth Neidhart, Kleingöpfritz 29	60. Geburtstag
Johann Flicker, GroÙeberharts 29	65. Geburtstag
Maria Steiner, Arnolz 19	75. Geburtstag
Friedrich Breier, Kleingöpfritz 18	80. Geburtstag
Franz Flicker, Artolz 22	85. Geburtstag

Dezember 2012

Franz Bittermann, Kleingöpfritz 33	50. Geburtstag
Martin Hetzendorfer, Rohrbach 17	50. Geburtstag
Christa Erhart, Artolz 26	50. Geburtstag
Willibald Fuchs, Pfaffenschlag 91	60. Geburtstag
Mag. Gabriela Svarovsky, Pfaffenschlag 51	60. Geburtstag
Mag. Friederike Bernhart, Drösiedl 19	65. Geburtstag
Erna Dangel, GroÙeberharts 9	70. Geburtstag
Hermine Schwingenschlögl-Hiess, Pfaffenschlag 24	75. Geburtstag

Silberne Hochzeit feiern

Mag. Hans-Günther und Margit Hofbauer aus Artolz 7 im November
Günter und Margit Stark aus Arnolz 31 im Dezember

Goldene Hochzeit feiern

Alois und Anna Weinberger aus Drösiedl 21 im November



Am 7. Juli feierten Herr und Frau

**Karl und Helga Katzenbeisser
aus Pfaffenschlag das Fest der
Goldenen Hochzeit.**

Für die Gemeinde gratulierten Bgm.
Johannes Semper und Vbgm.
Willibald Pollak.

*Karl und Helga Katzenbeisser, Fritz
Deisenhammer, Johannes Semper,
Ludwig Kroneis, Gerhard Katzenbeisser
und Willibald Pollak*



Blutspendeaktion am 23. August

Bei der letzten Blutspendeaktion wurde ein besonderes Jubiläum gefeiert, es wurde der **5.000ste Spender** erwartet.

Dieser war dann **Harald Schalko aus Pfaffenschlag**. Weiters geehrte wurde auch der 4.999-Spender – **Leopoldine Schlosser aus Waidhofen/Thaya** – sowie der 5.001-Spender – **Simone Kugler aus Wohlfahrts**.

Für die langjährige Organisation wurde auch Maria Bartl vom Roten Kreuz geehrt.



Leopoldine Schlosser, Simone Kugler, Maria Bartl, Erwin Böhm, Johannes Semper, Harald Schalko und Bernhard Schierer



Johannes Semper, Bernhard Schierer, Martin Deimel, Erwin Böhm, Willibald Pollak (Dietmar Rameder und Günter Koller fehlen)

Für oftmaliges Blutspenden wurden die Herrn

Dietmar Rameder aus Rohrbach, Martin Deimel aus Pfaffenschlag und Günter Koller aus Guttenbrunn mit der Bronzenen Verdienstmedaille des Roten Kreuzes

ausgezeichnet.

Alteisen-, Elektro- und Elektronikschrottsammlung

Wie Sie wahrscheinlich wissen, können die o. a. Altstoffe einmal bzw. zweimal pro Monat im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Die Fa. Rudolf Pruckner will als zusätzliches Service eine Sammlung wie in den vergangenen Jahren durchführen. Bildschirm- und Kühlgeräte werden nicht mitgenommen.

Mittwoch, den 3. Oktober 2012, ab 07,00 Uhr

Container stehen bereit:

Pfaffenschlag beim Bauhof
Rohrbach beim Gemeindehaus
Arnolz bei Fa. Litschauer

Kleingöpfritz beim Feuerwehrhaus
Großeberharts bei der Kapelle



Meine Gemeinde sorgt dafür...

... dass meine Betreuung und Ausbildung bestens organisiert sind.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at

FLOHMARKT

Samstag, 20. Oktober 2012

von 08.00 Uhr - 14.00 Uhr

Pfaffenschlag, Gemeindesaal

*Wir freuen uns
 auf alle
 Schnäppchenjäger!*

**Spielzeug, Bekleidung,
 Schuhe, Fahrräder, Schi,
 Eislaufschuhe, Geschirr,
 Kuscheltiere, CDs, Schmuck
 und jede Menge KRIMSKRAMS.**



Um den Besuch so gemütlich wie möglich zu gestalten gibt es Kaffee, Getränke, Kuchen sowie warme und kalte Köstlichkeiten.



Organisiert und unterstützt vom Elternverein der VS Pfaffenschlag



Die **Klima- und Energie-Modellregion** Thayaland informiert:

Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hocheffizienzpumpe** und sparen Sie dadurch bis zu 80% Pumpenstrom.

Richtpreis: 200 € für die Pumpe + Montage + USt.
Energieeinsparung: 20 bis 80 € pro Jahr



Die Aktion wird von der Klima- und Energie Modellregion www.thayaland.at in Zusammenarbeit mit den Installateuren der Region durchgeführt.

Wenden Sie sich an Ihren Installateur!

Besser unterwegs - Mobil im Waldviertel

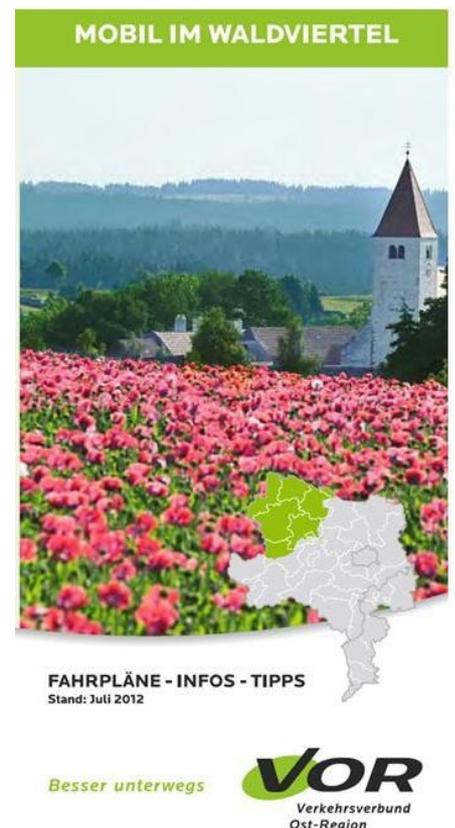
Ab sofort ist das Fahrplanheft "Mobil im Waldviertel" – ein Gemeinschaftsprojekt von Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) und der Mobilitätszentrale Waldviertel des Projektvereins Waldviertel – als Download auf www.n-mobil.at und www.vor.at erhältlich.

Das Fahrplanheft "Mobil im Waldviertel" beinhaltet einfach und überschaubar alle aktuellen Fahrpläne der Waldviertel-Linie. Bus- und Bahnverbindungen des öffentlichen Verkehrs. Zusätzlich finden Sie nützliche Informationen zu weiteren Mobilitätsangeboten in der Region: Nextbike, Waldviertelbahn, Reblaus Express.

Ab Dezember 2012 gibt es rechtzeitig zum Fahrplanwechsel einen Folder mit den aktuellen Fahrplänen 2012/2013 bei den Gemeindeämtern, ausgesuchten Unternehmen, den Landeskliniken Waldviertel sowie an den Schulen der Region.

Mit diesem Service kommt das Regionalmanagement Niederösterreich Büro Waldviertel und der Projektverein Waldviertel den Bedürfnissen der Fahrgäste nach. Die Möglichkeit, Reisen mit der Bahn und dem Bus, wird so für die WaldviertlerInnen noch angenehmer gestaltet.

Nähere Informationen: Mobilitätszentrale Waldviertel, info@rm-waldviertel.at, www.n-mobil.at, www.rm-waldviertel.at. Verkehrsverbund Ost-Region, 0810 22 23



Aktion Schutzengel

Wenn Anfang September die Schulglocken läuten, bedeutet das zugleich auch regen Betrieb von Schulkindern auf Niederösterreichs Straßen. Mehr als 200.000 werden sich wieder auf ihren Weg in die Schule und später wieder nach Hause machen, darunter auch rund 16.500 Taferlklassler und 55.000 Kindergartenkinder.



Und weil überhöhte Geschwindigkeit oftmals die Unfallursache ist und vor allem Fußgänger und Radfahrer betroffen sind, soll die bekannte Aktion Schutzengel wieder das Bewusstsein schärfen und für mehr Sicherheit im Straßenverkehr beitragen. Einerseits ist es Auftrag für jeden einzelnen von uns, mehr Vorsicht im Straßenverkehr an den Tag zu legen, andererseits natürlich auch an die Politik, indem sie potenzielle Gefahrenstellen für unsere Kleinsten ausräumt.

Aber nicht nur die Autofahrer werden mit den Schutzengelplakaten vor Schulen und Kindergärten daran erinnert, sondern auch die Kinder werden jedes Jahr besonders auf die Gefahren im Straßenverkehr hingewiesen und erhalten als Andenken ein kleines Präsent. Heuer überbrachte dieses GR Josef Flicker. Im Bild die 2. Klasse unserer Volksschule



„So nah, so fern“ - Das Buch aus dem und über das Waldviertel



So nah, so fern
Menschen im Waldviertel und in Südböhmen
1945 - 1989



Eine Region, zerrissen durch den Stacheldraht. Arbeiter im Blaumantel, Genossenschaftsmärkte und Dorfgreißlereien, Einbauküchen, Autos, Einfamilienhäuser und Plattenbauten, die Urlaube am Meer, Eisenbahnwerkstätten und Textilfabriken, Bauernhöfe und Staatsgüter. Abgerissene Familienbeziehungen, gelegentliche Besuche. Bilder, wie abgespeichert in den Köpfen, die abgerufen werden, lässt man die Jahre von 1945-1989 an der österreichisch-tschechischen Grenze Revue passieren: Nachkriegszeit und Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und Wohlstandsgesellschaft. Auf beiden Seiten aber abgelegene Regionen an der Grenze. Geschichten, die Teil der Geschichte sind: Unserer Geschichte.

Über drei Jahre forschten Historiker aus Österreich und Tschechien in Südböhmen und im Waldviertel im Rahmen des ETZ-Forschungsprijektes "Stories" der WALDVIERTEL AKADEMIE das Leben dies- und jenseits der Grenze. Gleichzeitig machte sich ein 20köpfiges Team auf fotografische Spurensuche. Neben einer Wanderausstellung, die bereits über ein Jahr durch unzählige Orte zwischen Wien und Prag tourt, ist nun auch die schriftliche

Zusammenfassung erschienen: **So nah, so fern - Menschen im Waldviertel und in Südböhmen 1945-1989**. Entstanden ist ein umfangreicher, fast 500seitiger, Band, der in Wort und Bild die Situation in ausgewählten Orten im Waldviertler Grenzgebiet und in Südböhmen in den Jahren 1945 bis 1989 detailgerecht zeigt. Auch zahlreiche Zeitzeugen kommen dabei zu Wort. Dank der hohen Qualität wurde das Buch in den letzten Wochen auch bereits auf Radio Niederösterreich und Radio Ö1 vorgestellt.

"So nah, so fern - Menschen im Waldviertel und in Südböhmen 1945-1989" ist gegen eine Bearbeitungs- und Versandgebühr von Euro 10,00 direkt bei der WALDVIERTEL AKADEMIE, Bahnhofstraße 12, 3830 Waidhofen/Thaya oder via waldviertel.akademie@wvnet.at und 02842/53737 erwerb- und bestellbar..

Geschick- und Wissensparcours

Aufgrund ihrer Landjugend-Ausbildung „Auf ZAQ“ veranstaltete die Sprengelleiterin der Landjugend Pfaffenschlag, Frau Lauscher Julia am 13. September 2012 in der Volksschule Pfaffenschlag einen Geschick- und Wissensparcours. Zweck der Veranstaltung war es, die Kinder spielerisch auf das neue Schuljahr vorzubereiten. Die Kinder konnten in den einzelnen Parcours ihr Wissen und Geschick unter Beweis stellen. Für das Wohl der Kinder wurde natürlich auch gesorgt. Anschließend bekamen die Kinder von Herrn Vizebürgermeister Willibald Pollak eine Urkunde mit den jeweils erreichten Punkten überreicht. Mithelfende der Veranstaltung waren Mitglieder der Landjugend Pfaffenschlag, JVP Pfaffenschlag und des Elternvereins der Volksschule Pfaffenschlag. Sponsoren der Veranstaltung waren die Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya und die Volksbank Waidhofen/Thaya, bei denen sich das Veranstaltungsteam sehr herzlich bedanken möchte.



Ein Teil der Schüler mit Direktorin Monika Robl, Vizebürgermeister Willibald Pollak und den Betreuern Claudia Weinberger, Doris Flicker, Julia Lauscher, Katharina Litschauer, Michael Flicker, Tatjana Piringer, Sandra Breier-Fasching und Petra Bittermann! Nicht am Bild: Betreuer Andreas Zimmerl

Willkommensgeschenk für Schulanfänger

Die SchülerInnen der 1. Klasse unserer Volksschule erhielten vom Elternverein ein kleines Willkommensgeschenk.

Obfrau Andrea Reynolds und Schriftführerin Alexandra Hauer begrüßten die Erstklässler im Namen des Elternvereines und wünschten alles Gute.



Politische Funktionäre besichtigten 1. NÖ Waldmantelprojekt

In den Sommermonaten statteten Bauernbund-Direktorin Mag. Klaudia Tanner sowie BR Josef Saller aus Bischofshofen unserer Gemeinde einen Besuch ab und besichtigten die Agrargemeinschaft Drösiedl, in welcher sie von Obmann Karlheinz Piringer eingewiesen wurden. Ein Schwerpunkt war auch die Präsentation des 1. NÖ Waldmantelprojektes in der Agrargemeinschaft. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Jägerschaft wurde besprochen.

rechts: Willibald Pollak, BR Martina Diesner-Wais, Mag. Klaudia Tanner und Karlheinz Piringer

unten: BR Josef Saller, Karlheinz Piringer und Johannes Semper



Volkstanzen für Alle

Veranstalter: Bildungs- und Heimatwerk Pfaffenschlag und Katholisches Bildungswerk Pfaffenschlag

Ort: Saal der FF Pfaffenschlag im Feuerwehrhaus

Zeit: 3. November 2012 19:30 Uhr

Informationen bei: Mag. Hans Hofbauer Artolz 7 3834 Pfaffenschlag Tel.: 02848/6370

Inhalt und Ziel der Veranstaltung: Von einfachsten Volkstänzen, die keine Kenntnisse erfordern, ausgehend, wenden wir uns besonders an Menschen, die noch keinen Kontakt mit Volkstanz hatten. In der Folge wird ausschließlich auf Basis der Wünsche der Interessierten das Programm und der Ort für die nächste Veranstaltung festgelegt. Ziel ist es sowohl Menschen die tanzen wollen anzusprechen, als auch Menschen zum Zuschauen einzuladen, die sich nur über Volkstanz informieren wollen. Aber auch Gäste, die bloß der Live-Musik wegen kommen und in fröhlicher Runde zusammensitzen wollen, sind uns willkommen. Falls Interesse besteht ist es auch möglich, lokale Volkstänze (Kautzner Landler, Vitiser Landler, Gmünder Schottisch) wieder aufleben zu lassen.



Rückblick - Radwandertag

Beim Landesradwandertag am 14. September 2012 konnten über 180 Radfahrer begrüßt werden.

Bei herrlichem Herbstwetter starteten die Radler um 10.00 Uhr.



Die Ehrung der größten Gruppe, der/die älteste Teilnehmer/in sowie erstmalig des jüngsten Teilnehmers fand um 14.00 Uhr im Gemeindesaal statt.

Der jüngste Teilnehmer war Mario Flicker aus Pfaffenschlag.

Zur Musik des Nordwald-Duos wurde am Nachmittag auch noch fleißig das Tanzbein geschwungen.

Der Seniorenbund, die freiwillige Feuerwehr, sowie die Dorfgemeinschaft Artolz bedanken sich bei folgenden Firmen für die Unterstützung dieser Veranstaltung:

WEB – Windenergie	Pfaffenschlag	Litschauer Gerhard	Arnolz
Fleischerei Bauer	Pfaffenschlag	Zimmermann Klaus	Gr.Eberharts
Zentralkauf – Pilz	Pfaffenschlag	Weitec – Tuning	Artolz
Elektro Bittermann	Pfaffenschlag	Kräuter Kainz	Drösiedl
Schuecker KG	Pfaffenschlag	Kräuter Bauer	Seyfrieds
Zweirad Koller	Pfaffenschlag	Die Käsemacher	Vitis
Johann Hauer	Pfaffenschlag	Raiffeisenlagerhaus	Waidhofen/Thaya
Tischlerei Flicker	Pfaffenschlag	Donauversicherung	Team Zmill
Trollstiege	Pfaffenschlag	Raiffeisenbank	Waidhofen/Thaya
Gasthaus Fraissl	Pfaffenschlag	NR Erwin Hornek	Kautzen
Gasthaus Hilde Meyer	Pfaffenschlag	Straßenmeisterei	Waidhofen/Thaya
		Rotes Kreuz	Waidhofen/Thaya

Einen herzlichen Dank auch jenen Frauen des Seniorenbundes, die Mehlspeisen zur Verfügung gestellt haben.

Ein besonderer Dank an unseren Bürgermeister Johannes Semper für seine Unterstützung bei dieser Veranstaltung.

Karl Bartl e.h.

Paula Altrichter e.h.

Ludwig Kroneis e.h.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU

Oktober bis Dezember 2012

OKTOBER

5. 10. Busfahrt Schloss Vranov und Znaim

14. 10. 16.00 Uhr **Herbstkonzert** Stadtsaal Waidhofen
Raabsodies und Zauberer H.Michelitsch
Kartenvorbestellung bei Herrn Deisenhammer Eintritt € 5.00

29. 10. 18.00 Uhr **Vollmondwanderung** 
Treffpunkt - Feuerwehrhaus Rohrbach

NOVEMBER

14. 11. 11.30 Uhr **Martiniganslessen** in der Trollstiege

28. 11. 18.00 Uhr **Vollmondwanderung** 
Treffpunkt - Parkplatz Sportplatz Pfaffenschlag
anschließend Einkehr im Gasthaus Fraissl

DEZEMBER

14. 12. 14.00 Uhr **Weihnachtsfeier** im Feuerwehrhaus

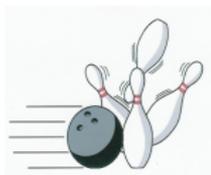
28. 12. 17.00 Uhr **Vollmondwanderung** 
Treffpunkt - Hauptplatz Pfaffenschlag
anschließend Einkehr in der Trollstiege

Sonstige Aktivitäten

Kegeln

jeden Dienstag

18.00 Uhr im JUFA in Raabs/Thaya



Wandern

jeden Montag

(Nordic-Walking) 9.00 Uhr
Treffpunkt: Hauptplatz Pfaffenschlag



Turnen

jeden Mittwoch

19.00 bis 20.00 Uhr
Turnsaal des Gymnasiums in Waidhofen

Nähere Details zu den Aktivitäten erhalten Sie bei Herrn Deisenhammer Tel. 86190

Verbilligte Karten für Sole-Bad-Gmünd sind bei Frau Maria Bartl erhältlich

Ludwig Kroneis

Obmann
Tel. 6318

Fritz Deisenhammer

Organisationsferent
Tel. 86190

Oktober bis Dezember 2012

Oktober

1.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
1.	Montag	ab 06,00 Uhr	Abfuhr Gelber Sack
3.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
6.	Samstag	12, - 13,00 Uhr	Zivilschutzprobealarm
7.	Sonntag	ab 09,30 Uhr	Erntedankfest mit Frühschoppen im Gemeindesaal
10.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
17.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
18.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
20.	Samstag	8, - 14,00 Uhr	Flohmarkt im Gemeindesaal - EV Volksschule
20.	Samstag	08,30 - 11,30	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
24.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
27.	Samstag	ab 06,00 Uhr	Altpapierabfuhr
29.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
29.	Montag	18,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffp. FF-Haus Rohrbach

November

3.	Samstag	19,30 Uhr	"Volkstanzen für Alle" im Feuerwehrhaus Pfaffenschlag
7.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
10.	Samstag		NÖ Heckentag 2012 - www.heckentag.at
15.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
21.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
23.	Freitag	10, - 14,00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
24. + 25.	Sa. + So.		"Weihnachtsmarkt" Gemeindesaal SCP Fanclub Tigers
26.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
26.	Montag	ab 06,00 Uhr	Abfuhr Gelber Sack
28.	Mittwoch	18,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffp. Sportplatz Pfaffenschlag

Dezember

5.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
8.	Samstag	ab 16,00 Uhr	Hüttenzauber m. Nikolaus - Neue Siedlung - Elternverein
15.	Samstag	08,30 - 11,30	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
19.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
20.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
21.	Freitag	ab 06,00 Uhr	Altpapierabfuhr
22.	Samstag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
24.	Montag	13, - 16,00 Uhr	"Weihnachtskindergarten" - Landjugend Pfaffenschlag
28.	Freitag	17,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffp. Hauptplatz Pfaffenschlag

Hinweis: Die Bürger des Bezirkes können alle Altstoffsammelzentren im Bezirk aufsuchen. Die Öffnungszeiten erfahren Sie am Gemeindeamt oder unter www.abfallverband.at/waidhofen/ danach auf Abfuhrtermine - Abfuhrpläne

Telefon – Fax – e-mail - Internet

Gemeindeamt

Telefon: (02848) 6222

Telefax: (02848) 86140

e-mail: gemeinde@pfaffenschlag.at

Internet: www.pfaffenschlag.at

Kläranlage Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6443

Volksschule Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6224

Telefax: (02848) 6224

e-mail: vs.pfaffenschlag@noeschule.at

Internet: www.vspfaffenschlag.ac.at

Kindergarten Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6352

e-mail: kindergarten@pfaffenschlag.at